



SV-Bergtheim e.V.

www.sv-bergtheim.de
svbinfo@web.de

INFO

Geschäftsstelle: Donnerstag 16 - 18 Uhr | Frau Rita Dürr | Tel: 0 93 67 / 9 83 76 08 | Mail: svb.bergtheim@gmx.de

Nummer: 2298

17. Januar 2026

Termine

<u>Di., 13.1.</u>	19.00	Kegeln		SV Bergtheim II – KC Oberaltertheim
<u>Sa., 17.1.</u>	15.30	Kegeln		SV Bergtheim I – SpG Lauertal 1 (Massbach)
<u>So., 18.1.</u>	9.15	Handball	weibl. B-Jug. II	HSG Pleichach – TS Coburg
	11.00	Handball	weibl. C-Jug.	HSG Pleichach – FC Burlafingen
	12.30	Handball	weibl. B-Jug.	HSG Pleichach – TV 77 Lauf
	14.30	Handball	weibl. A-Jug.	HSG Pleichach – HV Oberviechtach
	16.30	Handball	Damen	HSG Pleichach – Nabburg/Schwarzenfeld
<u>Di., 20.1.</u>	19.00	Kegeln		SV Bergtheim II – SpG Germ Marktbreit/PSW 21

SPORTGASTSTÄTTE

unter der Leitung von Norbert Keller

Tel. 09367/4619563



Öffnungszeiten: Mo., Do., Fr., Sa.: 16.30 - 23.00 Uhr, So.: 10.30 - 14.30 Uhr

Zusätzlich zu unserer Speisekarte (sv-bergtheim.de/Sportgaststaette)

15.1. - 19.1. Schäuferle, Klöße, Blaukraut

So., 18.1. Cordon Bleu „Rouladen Art“, Pommes, Salat
Fränkisches Hochzeitessen

22.1. - 24.1. Schnickerli

So., 25.1. Entenbrust, Frühlingskartoffelstampf, wilder Brokkoli
Sauerbraten, Klöße, Blaukraut
Zanderfilet, Pestoße, Reis, Salat

Montag: Schnitzeltag • Donnerstag + Freitag: Burger • Samstag: Hähnchen

Bitte beachten Sie die hier inserierenden Firmen.

Industriestraße 15
97241 Bergtheim
Tel. 093 67/908 10
Fax 093 67/908 155
www.bauunternehmen-herold.de
kontakt@bauunternehmen-herold.de



Gardetanz

Fasching in Bergtheim 2026

Der Kartenvorverkauf mit Nummernvergabe für den närrischen Kappenabend am Rosenmontag ist am **Samstag, den 24.1.26 ab 17 Uhr** im Feuerwehrhaus.



Fußball

Besler Cup 2026 – Alte Herren rocken die Halle!

Am vorletzten Samstag war Bergtheim wieder das Mekka des Hallenfußballs: 10 Teams, volle Tribüne, Leberkäsduft in der Luft – und mittendrin unsere Alte Herren, heiß auf Tore und Ruhm. Der Besler Cup hat einmal mehr gezeigt: Wenn die „alten Knochen“ rollen, wird's spektakulär!

Vorrunde: Bergtheim im Torrausch

Der Start? Perfekt! Gegen Fuchsstadt gab es ein hart erkämpftes 2:1, das gleich mal für Selbstvertrauen sorgte. Danach ging es richtig rund mit einem 5:1 gegen die aus der Rhön angereisten, aber ersatzgeschwächten, Ostheimer. Beim dritten Spiel gegen unsere Freunde vom FT Würzburg hielt es niemand mehr auf dem Sitz: Tore wie am Fließband und ein 3:0 und 4:2 Rückstand wurde durch 4 (!!!) Tore durch Daniel Zschalig in ein 4:4 gedreht. Kurz vor Schluss konnte Friedi Gerhard sogar noch den Siegtreffer schießen! Die Fans hatten kaum Zeit zum Durchatmen.

Zum Abschluss der Vorrunde dann das Duell und die Revanche gegen Rottendorf (0:6 im Halbfinale beim letzten Turnier in Rottendorf): Das Ergebnis diesmal 2:2, ein Spiel auf Augenhöhe. Gruppensieger wurde damit völlig verdient der ungeschlagene SV Bergtheim mit den mit Abstand meisten Toren! Die Jungs waren heiß wie Frittenfett.

Halbfinale: Kampf, Kratzer und ein bitteres Ende

Im Halbfinale wartete mit Thüngersheim ein enorm starker Gegner. Ruppig, emotional, mit viel Körpereinsatz. Unsere Jungs hielten dagegen, aber am Ende fehlte das Quäntchen Glück: 2:1 für Thüngersheim. Die Enttäuschung war groß, aber: Wer die Gesichter sah, wusste – da kommt noch was!

Spiel um Platz 3: Schon wieder Rottendorf

Und wie! Im kleinen Finale ging es wieder gegen Rottendorf. Seit über fünf Jahren hatten wir nicht mehr gegen die gewonnen – höchste Zeit, das zu ändern!

Mit einer konzentrierten Leistung und dem nötigen Biss holten wir den ersten Sieg seit einer halben Ewigkeit. Nach dem sehenswerten Tor nach Freistoss durch Thomas Degenhart und dem 2:1 Siegtreffer durch Manni Barthelmes nur Sekunden vor dem Ende zum 2:1 Endstand hieß es Platz 3 für Bergtheim – und die Halle feierte, als hätten wir den Pokal geholt.

Turniersieger: Maidbronn macht's wieder

Im Finale setzte sich – wie schon im Vorjahr – verdient Maidbronn durch. Glückwunsch an die Jungs, die den Titel verteidigt haben. Aber eins ist klar: Nächstes Jahr wollen wir mehr!

Fazit:

Der Besler Cup war wieder ein Fest – sportlich, fair und mit jeder Menge Spaß. Danke an alle Teams, Helfer und Fans. Und ein dickes Lob an alle Spieler für die Leistung.

Die Torschützen für den SVB: Daniel Zschallig (8), Klaus-Peter Gerhard, Friedi Gerhard und Thomas Degenhard (je 2), Daniel Faulhaber, Mirko Barthelmes, Manni Barthelmes (je 1)



Handball

Damen 1: HSG Pleichach vs. SG Frankenpower

Im ersten Saisonspiel der Rückrunde, nach der Winterpause, standen sich die HSG Pleichach und die SG Frankenpower gegenüber. Die Begegnung war von hohem Einsatz und intensiver Abwehrarbeit auf beiden Seiten geprägt. Besonders die HSG Pleichach stellte den Gegner mit einer kompakten und aggressiven Defensive immer wieder vor Probleme.

Beide Mannschaften hatten somit zunächst Schwierigkeiten, zu klaren Abschlüssen zu kommen. Im weiteren Verlauf gelang es Frankenpower, einzelne Ballverluste der HSG zu nutzen und sich leicht abzusetzen (5:3 - 10. Spielminute). Die HSG Pleichach hielt kämpferisch dagegen, ließ jedoch im Angriff zu viele Chancen liegen. Zahlreiche technische Fehler, ungenaue Pässe und unkonzentrierte Abschlüsse verhinderten die Führung, sodass es zur Halbzeit 10:8 für die SG stand.

Auch in der zweiten Halbzeit setzte sich dieses Bild fort. Defensiv arbeitete Pleichach weiterhin engagiert und zwang Frankenpower häufig zu schwierigen Würfen. Im Angriff fehlte oft die nötige Tiefe. Trotz gut herausgespielter Möglichkeiten blieb die Trefferquote zu niedrig, wodurch es nicht gelang, den Rückstand entscheidend zu verkürzen. Frankenpower nutzte die Fehler der HSG konsequent aus und konnte sich mit einem 15:10 in der 36. Spielminute absetzen. In den letzten 15 min kämpfte sich die HSG vor allem durch eine starke Torwartleistung zurück. Zur 57. Minute folgt dann der Ausgleich zum 18:18. Am Ende setzte sich Frankenpower jedoch durch und gewann die Partie knapp mit einem Endstand von 20:19.

Für die HSG Pleichach bleibt neben der positiven Defensivleistung vor allem die Erkenntnis, dass in den kommenden Wochen insbesondere bei der Reduzierung technischer Fehler und an der Chancenverwertung weiter gearbeitet werden muss.

Nächstes Wochenende am 18.01.2026 begrüßt die HSG Pleichach die Gäste aus Nabburg/Schwarzenfeld in der Willi-Sauer-Halle.

HSG Pleichach Damen III – SG TG/ETSV Würzb II (23:23)

Das erste Spiel im neuen Jahr und der Rückrunde führte die Damen III der HSG Pleichach am Sonntag in die Feggrubbe nach Würzburg, wo sie auf die zweite Mannschaft der SG TG/ETSV Würzburg trafen.

Die Pleichacherinnen starteten gut ins Spiel und setzten sich in den ersten Minuten mit einer starken Abwehr und effektiven Angriffen ab. Doch immer wieder führten Ballverluste und eine unglückliche Chancenverwertung dazu, dass die Gastgeberinnen ins Spiel fanden und sich bis zur Halbzeit auf 9:14 absetzen konnten.

In der zweiten Halbzeit zeigte die HSG Pleichach großen Kampfgeist und fand zurück ins Spiel. Mit einer stabilen Abwehr und schnellen Kontern verkürzten die Damen Stück für Stück den Rückstand und setzten Würzburg zunehmend unter Druck. Bereits zehn Minuten vor dem Ende war der Rückstand auf nur noch drei Tore geschmolzen. Die Partie blieb spannend und steuerte auf ein packendes Finale zu. In den letzten Minuten waren beide Mannschaften gleichauf, und nach einem nervenaufreibenden Schlagabtausch gelang es den Pleichacherinnen, den Rückstand aufzuholen. Das Spiel endete schließlich mit einem unglücklichen 23:23-Unentschieden.

Das Spiel war geprägt von einer tollen Unterstützung durch die Fans beider Seiten, die für eine fantastische Atmosphäre in der Halle sorgten. Trotz der vergebenen Chance auf einen Sieg, zeigt die Mannschaft der HSG Pleichach großen Willen und Moral, die für die kommenden Spiele vielversprechend stimmen.



Kegeln

Fehlstart ins neue Jahr

Die 1. Mannschaft trat zum ersten Spiel des Jahres bei Bavaria Karlstadt an und startete leider mit einer Niederlage in die zweite Saisonhälfte.

Die Gastgeber erspielten sich bereits im Startpaar einen deutlichen 2:0 MP und 73 Holz Vorsprung und konnten die Erste auch im weiteren Spielverlauf auf Distanz halten. Lediglich Melvin Menzel (4:0; 542:457) setzte sich in seinem Duell durch und errang seinen MP. Felix Maiwald (0:4; 470:527), Erwin Schraud (1:3; 486:515), Christopher Göbel (1:3; 487:519), Klaus Göbel (1:3; 527:546) und Benedikt Cöster (0:4; 530:584) mussten sich dagegen ihren Gegnern geschlagen geben. Endstand: 1:7 MP und 3042:3148 Holz.

Achtung! Erinnerung! TERMINSACHE!

Zum 20. Januar müssen die Belege des abgelaufenen Quartals der Abteilungen (Fußball, Kegeln und Garde) beim Vorsitzenden für Finanzen, Sebastian Ziegler, abgegeben sein!

Die Vorstandschaft



Nolte Tagespflege Hausen
Schulweg 2
97262 Hausen b. Wzb.
Tel.: 093 67 / 9 86 06 90
Fax: 093 67 / 9 86 06 91
Mail: info@nolte-tagespflege.de



Nolte Tagespflege Untereisenheim
Schulstraße 6
97247 Untereisenheim
Tel.: 093 86 / 9 79 38 66
Fax: 093 86 / 9 79 37 88
Mail: info@nolte-tagespflege.de

**AMBULANTE PFLEGE
INTENSIVPFLEGE
TAGESPFLEGE**

Aufgehoben
statt
Abgeschoben

Nolte Pflegedienst
An der Spielleite 14
97294 Unterpleichfeld
Tel.: 093 67 / 98 43 99
Fax: 093 67 / 98 45 28
Mail: info@nolte-pflege.de

www.nolte-pflege.de

IN GUTEN HÄNDEN

Pfeuffer Haustechnik GmbH



-  Fachhandel
-  Photovoltaik
-  Solarsysteme
-  Lüftungssysteme
-  Heizungsbau
-  Installation

Inhaber: Christian Pfeuffer
Kantstraße 32
97241 Dippbach
Telefon 0 93 84 / 88 26 16
Telefax 0 93 84 / 88 26 17
info@pfeuffer-haustechnik.de



MALER & VERPUTZER GmbH & Co.KG

Prötzel

SEIT 1920

GF: ANDREAS PRÖTZEL

GEPRÜFTER RESTAURATOR IM MALER- & LACKIERERHANDWERK

DIPBACHER STRASSE 18 · 97241 BERGTHEIM
TEL: 093 67/992 50 · FAX: 093 67/992 51



**14.230 Mitglieder
statt Egonummer.**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.



mehr erfahren

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln.

Raiffeisenbank
Estenfeld-Bergtheim
Zweigvereinsfiliale der VR-Mainbank eG



VOLL TREFFER





schmitt
EINFACH HERRLICH



BERGTHEIM
WWW.WEIN-SCHMITT.DE